



Daumen hoch für die Spende: (v.r.) Lehrerin Mareike Egeler, Rektorin Ina Krüger Kumlehn sowie Tobias Trenz und Michael Seiler (2.v.l.) von der Sparkasse.

5000 Euro für die Stauffenbergsschule

Sparkasse spendete für neue Tablets – Neun Geräte wurden angeschafft

Pfaffengrund. (pne) Hier gehen sie mit der Zeit: An der Heidelberger Stauffenbergsschule sind Smartboards und Tablets längst in den Unterricht integriert. Dass dies sowohl den Schülern als auch den Lehrern Spaß macht, davon konnten sich nun auch Michael Seiler, Filialdirektor bei der Sparkasse Heidelberg, und sein Kollege Tobias Trenz, Leiter der Filiale im Pfaffengrund, überzeugen. Sie übergaben der Schulleiterin einen Spendenscheck in Höhe von 5000 Euro.

Geld, das sie an der Schule gut gebrauchen können: Neun neue Tablets wurden davon bereits angeschafft. Insgesamt stehen 28 Tablets zur Verfügung. Dank verschiedener Apps könnten diese Geräte auf sinnvolle Weise – als Spiel- oder Lehrgerät – eingesetzt werden, erklärte Schulleiterin Ina Krüger-Kumlehn. Dass das gespendete Geld gut investiert wurde, demonstrierten die „Pinguine“, eine zweite Klasse der Schule. Klassenlehrerin Mareike Egeler führte den Vertretern der Sparkasse ge-

meinsam mit ihren Schülern eine Unterrichtseinheit am Smartboard vor. Anschließend kamen dann die Tablets zum Einsatz. Zum Einstieg präsentierten die Schüler außerdem eine kleine Überraschung: Als Dankeschön für die Spende hatten sie einen Film gedreht, der Filialleiter Tobias Trenz als animierte Figur zeigte.

Die Spender zeigten sich angetan von solcherlei technischen Möglichkeiten: „Ein toller Einblick in den Unterricht“, resümierte Trenz.